

SB 310 **2024**

	Ansatz	Reste	mit Beschluss	ohne Obligo
Budgetmittel	49.900,00 €	6.500,00 €	<p>54.900,00 € Budgetmittel insgesamt 2024</p> <p>5.000,00 € Rep Mittel 900,00 € Zuschüsse 5.500,00 € Unterhaltung unbew. Verm. / Varrentrappstraße, Ausbesserung Gehweg Kälberwiese, Ausbesserung Gehweg Maienstraße; Ausbesserung Gehweg 15.500,00 € Klosterstraße, Baumscheiben vergrößern und wiederherstellen Grünanlagenunterhaltung / Blumenzwiebelpflanzung Celler Straße - Mittelstreifen zw. Sudetenstraße und Beim Gerichte 4.282,93 € GS Diesterwegstraße / Bastelpapierwagen, 3x Regal, 3x Stapelbänke, 1x Tisch 452,20 € GS Hohestieg / 5x Hokki</p>	5.000,00 €

Stand: 18.12.2024

22.264,87 € Budgetmittel noch verfügbar

Reste 2023	5.000,00 €
zuzügl. Ansatz	49.900,00 €
abzügl. geb. Beschluss	32.635,13 €
verfügbar	22.264,87 €

28.05.2024	Siedlerverein Alt-Petritor e.V. / Siedlerfest		400,00 €
06.08.2024	Fahnenjagdgesellschaft Hohetor / Fahnenjagen		500,00 €
	insgesamt		900,00 €

Antragsteller: (Name und Anschrift)
Caritasverband Braunschweig e.V.
Kasernenstraße 30
38102 Braunschweig

Tel.: 0531 38 008 92
E-Mail: s.eloumari@caritas-bs.de

Braunschweig, 08.01.2025

Kreditinstitut: Darlehenskasse Münster
IBAN: DE57 4006 0265 0034 0515 00
BIC: GENODEM1DKM

eing. : 28. Jan. 2025

Stadt Braunschweig
Referat Bezirksgeschäftsstellen
Bezirksgeschäftsstelle Mitte
Bohlweg 30

38100 Braunschweig

Antrag auf Gewährung eines Zuschusses

Wir beantragen die Gewährung eines Zuschusses in Höhe von

800,00 EURO.

Der Zuschuss soll folgendem Zweck dienen: *)

Der Garten ohne Grenzen ist ein Angebot für Senioren aus aller Welt. Als Raum der Begegnung ist er darüber hinaus ein Treffpunkt der Generationen. In diesem Projekt kooperieren die AWO, der Caritasverband Braunschweig e.V. und das Seniorenbüro der Stadt Braunschweig.

Hiermit beantragen wir eine finanzielle Förderung in Höhe von 800,00 € für das Catering der Jubiläumsveranstaltung des Projektes „Garten ohne Grenzen“ im Westlichen Ringgebiet.

Die AWO Migrationsberatung hat einen Zuschuss vom Verfügungsfonds des Quartiersmanagements „Plankontor Stadt und Gesellschaft GmbH“ in Höhe von 500,00 € für die musikalische Begleitung der Jubiläumsveranstaltung sowie für die Bereitstellung der Beschallungsanlage (Moderation, Impulsreferat und Grußworte) beantragt (siehe Antrag).

Das Jubiläum ist ein bedeutendes Ereignis, das nicht nur die Erfolge und Fortschritte unseres Projektes würdigt, sondern auch die Gemeinschaft im westlichen Ringgebiet zusammenbringt und den Austausch zwischen den Beteiligten fördert. Um den Gästen ein ansprechendes und unvergessliches Erlebnis zu bieten, ist ein qualitativ hochwertiges Catering unerlässlich.

Die Veranstaltung findet am 22.08.2025 statt und wird viele Teilnehmer*innen anziehen. Die bereitgestellten Mittel würden dazu verwendet werden, ein abwechslungsreiches und gesundes Buffet anzubieten.

Wir sind überzeugt, dass die finanzielle Unterstützung durch den Bezirksrat einen wesentlichen Beitrag zum Gelingen dieser Veranstaltung leisten wird.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung. Ich danke Ihnen im Voraus für die Prüfung unseres Antrags und freue mich auf eine positive Rückmeldung.

Kosten- und Finanzierungsplan

1. Kosten der Maßnahme/Veranstaltung/Beschaffung _____ 1300,00 EUR¹
(bitte hier aufzulösen oder Unterlagen wie Kosten-
voranschlag, Angebot, Kostenaufstellung o. a. beifügen)

2. Finanzierung

2.1 Eigenmittel: _____ EUR

2.2 Sonstige Mittel:
(z. B. Spenden, Eintrittsgelder) _____ EUR

2.3 Zuschüsse von Dritten
(z. B. Landesmittel, Stiftungen,
anderen städtischen Dienststellen) _____

Die AWO Migrationsberatung hat einen Zuschuss vom Verfügungsfonds des Quartiersmanagements „Plankontor Stadt und Gesellschaft GmbH“ für die musikalische Begleitung der Jubiläumsveranstaltung sowie für die Bereitstellung der Beschallungsanlage (Moderation, Impulsreferat und Grußworte) beantragt (siehe Antrag). _____ 500,00 EUR

2.4 Hiermit beantragter Zuschuss: _____ 800,00 EUR

Summe Finanzierung: _____ 1300,00 EUR¹

3. Abwicklung der Maßnahme bzw. des Projekts

3.1 Beginn und Dauer der Maßnahme, die
durch den Zuschuss gefördert werden soll: am 22.08.205 von 12:00 Uhr bis 15:00Uhr

3.2 Zeitpunkt, zu dem die Zuschussmittel spätestens benötigt werden: 22.07.2025

4. Angaben zum Antragsteller:

Selbstständiger Verein sonstige Institution: _____²

Ansprechpartner/in: Frau Souad El Oumari Tel.-Nr.: 0531 38 008 92

Ich versichere / Wir versichern die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben
und erkläre(n), dass mit der Maßnahme, für die der Zuschuss beantragt wurde, noch nicht
begonnen worden ist.


(Rechtsverbindliche Unterschrift
des Antragstellers)

¹ Die Beträge zu Nr. 1 und Nr. 2 müssen identisch sein.

² Bitte Zutreffendes ankreuzen

eing. 28. Jan. 2025

Quartiersmanagement plankontor Stadt & Gesellschaft GmbH Hugo-Luther-Straße 60a 38118 Braunschweig	Antragseingangsdatum: 14.01.2025 Projektnname: Unterstützung des musikalischen Programms anlässlich des 10-jährigen Jubiläums des Projekts „Garten ohne Grenzen Projektnummer:
---	---

Bund-Länder-Programm
"Sozialer Zusammenhalt – Zusammenleben im Quartier gemeinsam gestalten"
Verfügungsfonds-Antrag auf Projektförderung

Antragsteller, Ansprechpartner:	AWO-Migrationsberatung, Garten ohne Grenzen Lale Vahabzada
Anschrift:	Blumenstr. 20, 38118 Braunschweig
Telefon:	0531 2801 9057 0151 5208 3627
e-mail:	Garten-ohne-grenzen@awo-bs.de
Projektbezeichnung:	Garten ohne Grenzen
Projektstandort:	Blumenstr. 20, 38118 Braunschweig
Projektziel /- zielgruppe:	Eine Veranstaltung für geladene Gäste aus Politik, Verwaltung, Verbänden, Institutionen aus der Stadt Braunschweig sowie für weitere relevante Akteure aus dem Stadtteil und aus dem Projekt. Öffentlichkeitswirksam durch Einladung der Presse und eigene Berichterstattung der Veranstalter
Projektbeschreibung: (Nachhaltigkeit, Nutzen für Quartier und Bewohner, Projekt- beteiligte,....)	<p>Ist das Projekt ein investives Projekt?: <input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein x</p> <p>Jubiläumsveranstaltung aus Anlass des zehnjährigen Bestehens des Gartens ohne Grenzen.</p> <p>Eine Veranstaltung mit Rückblick auf nachhaltige Inhalte und Erfolge sowie mit Ausblick auf weitere Potenziale und Möglichkeiten zur Stabilisierung der Bedarfe.</p> <p>Ein Empfang mit Grußworten zur Würdigung der bislang erreichten Ziele, einem inhaltlichen Impulsvortrag, musikalischer Untermalung und der Möglichkeit zu anregenden Gesprächen bei kulinarischen Kleinigkeiten.</p>

Projektzeitraum von – bis	22.08.2025	
Projektbeteiligte / Kooperationspartner Name / Institution, Anschrift, Telefonnummer	AWO-Migrationsberatung Seniorenbüro der Stadt Braunschweig Caritasverband Braunschweig e.V	
Projektkosten in € (detaillierte Auflistung, ggf. Anlage beifügen)	Honorar der Künstler*innen (musikalische Begleitung der Jubiläumsveranstaltung) und Kosten für die Bereitstellung der Beschallungsanlage (Moderation, Impulsreferat und Grußworte)	
Projektfinanzierung		
Gesamtkosten in €	500 Euro	
davon Eigenanteil des Antragstellers in €	0.00	
davon andere Finanzierungen / Fördermittel in €	0.00	
davon geschätzte Einnahmen in €	0.00	
Antragssumme in €	500 Euro	
Bankverbindung	Kontoinhaber/in: AWO-Bezirksverband Braunschweig e.V Bank: Bakn für Sozialwirtschaft IBAN: DE 50 25120510 0006 402702	
Vorsteuerabzugs-Berechtigung	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein Bitte Nachweis der Umsatzsteuerbefreiung beifügen	

Dem Antragsteller ist bekannt,

- dass der Zuschuss ganz oder teilweise zurückgezahlt werden muss, wenn er zweckentfremdet eingesetzt wird oder wenn für dieselbe Maßnahme weitere hier nicht benannte Fördermittel eingesetzt werden oder wenn falsche förderungserhebliche Angaben gemacht werden (insb. bei Einnahmen);
- dass dieser Antrag nach Bestätigung durch das Quartiermanagement rechtlich als Abschluss einer Fördervereinbarung zu werten ist;
- dass mit der Durchführung des Projektes nicht vor der schriftlichen Bestätigung durch das Quartiersmanagement begonnen werden darf und

- dass die Richtlinie zum Verfügungsfonds für die Gewährung und Abrechnung der Fördermittel verbindlich ist.
- dass Materialien zur Öffentlichkeitsarbeit (Texte, Flyer, Plakate) mit einem Hinweis auf den Verfügungsfonds zu versehen und mit dem Stadtteilbüro abgestimmt werden müssen.

Handelt es sich bei der geförderten Maßnahme um eine Veranstaltung, so verpflichtet sich der Antragsteller, vollständig auf Kunststoff-Einwegartikel wie Besteck, Geschirr, Gläser, Becher oder ähnliche Dinge zu verzichten. Bei Zu widerhandlung erlischt die gesamte Förderzusage und ein ggf. bereits gezahlter Vorschuss ist vollständig zu erstatten.

Datum /Unterschrift des Antragstellers		
---	--	--